

Gemeindezeitung



der Marktgemeinde
KOPFING im Innkreis

www.kopfing.at

Sonderausgabe
-Folge 162-

I n h a l t

- Heizkosten-Zuschuss 2005
- Geflügelpest
Meldepflicht für Geflügelhalter/innen
- Foliensammlung / Landwirtschaft
am 24.11.2005 in Kopfing

Postentgelt bar bezahlt !

HEIZKOSTENZUSCHUSS

- Aktion 2005 –

Das Land Oberösterreich gewährt für die **Heizperiode 2005/2006 sozial bedürftigen Personen**, die die Kosten für die Beheizung ihrer Wohnung zu tragen haben einen Heizkostenzuschuss in Höhe von **EURO 150,00.**

Voraussetzungen für diesen Zuschuss sind:

- Der **Zuschusswerber** muss einen **eigenen Haushalt/Wohnung** führen und **tatsächlich** für die **Heizkosten selber aufkommen**.
- **Soziale Bedürftigkeit:**
Das monatliche **Nettoeinkommen** aller im Haushalt/Wohnung lebenden Personen darf folgende Richtsätze NICHT überschreiten:
 - Alleinstehende: EUR 690,00
 - Ehepaar/Lebensgemeinschaft: EUR 1.055,99
 - je Kind zusätzlich EUR 101,39

Nicht zum Einkommen zählen:

- Pflegegeld
- Sonderzahlungen
- Grundrente nach KOVG/OFG
- Familienbeihilfen
- Wohnbeihilfe
- Stipendien

➔ Bitte Einkommensnachweise mitbringen !!! ➔

ANTRAGSTELLUNG bis spätestens 31. Jänner 2006

beim Marktgemeindeamt Kopfing
Abteilung: Allgemeine Verwaltung

GEFLÜGELPEST - INFO

Meldepflicht für Geflügelhalter/innen

Die **Bundesministerin für Gesundheit und Frauen** hat zur Verhinderung der Einschleppung der Geflügelpest nach Österreich eine **Verordnung** erlassen, die mit **22.10.2005** in Kraft getreten ist.

Wichtige Eckpunkte der Verordnung sind:

- Alle **Halter/Halterinnen** von **Geflügel** (Hühner, Perlhühner, Wachteln, Puten, Enten, Gänse, Fasane, Rebhühner, Tauben und Laufvögel) sind **verpflichtet** bis **spätestens 11. November 2005** diese Tierhaltung der **Bezirkshauptmannschaft Schärding** (Tel.Nr. 07712/3105 DW 531 oder DW 530) **zu melden**. Eine Sammelmeldung über das MGdeAmt Kopfing i.L., Tel.Nr. 07763/2205-0 (VB Reisenberger) ist ebenfalls möglich.

Diese Meldepflicht gilt auch für Hobbyhaltung und Kleinhalter!!!

Ausgenommen von der **Meldepflicht** ist die Haltung von **Ziervögeln**, die dauerhaft in geschlossenen Räumen und ohne Kontakt zu anderen Vögeln erfolgt sowie die **Haltung von Geflügel** die im „**Mehrfachantrag Flächen**“ – **Tierliste 2005** gegenüber der Agrarmarkt Austria (AMA) angegeben wurde.

- Alles Geflügel ist dauerhaft in geschlossenen Haltungsvorrichtungen, die zumindest oben abgedeckt sind, zu halten. Es ist sicher zu stellen, dass der Kontakt zu Wildgeflügel und deren Kot bestmöglich unterbunden wird und der Kontakt zu wildlebenden Wasservögeln ausgeschlossen ist. Nur wenn noch keine ausreichenden Aufstellungsmöglichkeiten vorhanden sind, können diese Maßnahmen bis spätestens 28. Oktober 2005 umgesetzt werden.
- Alle **Verkaufsmärkte, Ausstellungen** oder **Vorführungen**, bei denen Geflügel lebend gehandelt, ausgestellt oder getauscht wird, sind **seit 24. Oktober 2005 untersagt**.
- In der Geflügelhaltung ist eine Trennung der Enten und Gänse von anderem Geflügel sicherzustellen.
- Das Auffinden toten Wassergeflügels muss der Bezirkshauptmannschaft Schärding angezeigt werden.

Diese vorbeugenden Maßnahmen sind notwendig, weil in den letzten Tagen weitere Fälle von Geflügelpest im rumänischen Donaudelta und in der Umgebung von Moskau aufgetreten sind.

Diese **Verordnung** zum Tierseuchengesetz gilt vorläufig **befristet bis zum 15. Dezember 2005**, eine Verlängerung ist möglich.

Der Verzehr von in Österreich gekauften Geflügelprodukten (Fleisch und Eiern) ist weiterhin uneingeschränkt möglich. Für Konsument/innen besteht keine Gefahr.



Landwirtschaftsfoliensammlung



Seit Einführung der Sammlung vor **10 Jahren** konnten in unserem Bezirk **1.233.690 kg** Folien, Netze und Schnüre einer ordnungsgemäßen Verwertung zugeführt werden. Das ist ein großer Erfolg für alle Beteiligten und vor allem für unsere Umwelt! Um die Verwertungsmöglichkeiten noch zu verbessern sind allerdings noch weitere Schritte notwendig:

Achtung Neu - Netze und Schnüre bitte von den Folien **getrennt** (wenn möglich in Säcken) **anliefern!!!**

Als Unterstützung für die Frühjahrssammlung erhalten Sie dazu kostenlos Säcke. Wenn uns eine nahezu 100%ige Trennung gelingt wird sich das nächstes Jahr auch sicherlich auf die Kosten auswirken.

Mo. 21. November 2005 07:30 – 18:00 Uhr	BAUHOF der Gemeinde Schardenberg (Sportplatz)	Freinberg, Schardenberg, Wernstein
Di. 22. November 2005 08:00 – 11:00 Uhr	ASZ Vorplatz, Esternberg	Esternberg, Vichtenstein
Di. 22. November 2005 13:00 – 17:00 Uhr	LAGERHAUS Münzkirchen	Münzkirchen, St. Roman
Mi. 23. November 2005 13:00 – 18:00 Uhr	LAGERHAUS, St. Ägidi	St. Aegidi, Engelhartzell,
Do. 24. November 2005 08:00 – 14:00 Uhr	Gasthaus ZAUNER, „Bründlwirt“	KOPFING

Die Entsorgungskosten für Wickelfolien sind in der Regel bereits beim Pressen und Wickeln bezahlt worden. Noch nicht verrechnete Wickelfolien und Fahrsilofolien werden zum Preis von €0,22/kg gegen Barzahlung angenommen.

➔ **Trocken anliefern – Netze und Schnüre in eigenen Säcken!**

◆ Ein Service vom **BAV Schärding** und den **Maschinenringen** ◆